

Der Winter kann kommen

Skipässe der Alpen Plus-Region teurer / Großes Skiopening am Brauneck

Landkreis/Lenggries – Wenn sich die Journalistenschar zur alljährlichen Pressekonferenz der Skiregion „Alpen Plus“ versammelt, stehen die neuen Preise für die Skipässe zumeist im Mittelpunkt des Interesses. Als die vor kurzem von Sprecher Peter Lorenz im Panorama-Restaurant auf dem Lenggrieser Brauneck bekannt gegeben wurden, kamen diesmal natürlich auch zahlreiche Fragen zum neugebauten großen Speichersee im Garlandkessel.

Die Alpen Plus-Region umfasst neben dem Brauneck in Lenggries die Skigebiete am Sudelfeld, rund um den Spitzingsee und am Zahmen Kaiser bei Walchsee (Tirol) sowie den Wallberg am Tegernsee mit seiner sechseinhalb Kilometer langen Rodelbahn. Zu letzterem fungiert die deutsche Spitzenrodlerin Natalie Geisenberger, Olympia-Medaillengewinnerin von Vancouver, weiterhin als Sympathie- und Werbeträgerin.

Während das „Skiparadies Sudelfeld“ mit seinem Speicherteich zur maschinellen Beschneigung der Pisten noch in der Planungsphase steckt und gegen diverse Einwände zu kämpfen hat, ist der rund 100.000 Kubikmeter Wasser fassende Brauneck-Speicherteich im Bereich der Garlandalm nahezu fertiggestellt und erfuhr zudem die volle Unterstützung der Gemeinde Lenggries. „Es ist für den Tourismusort Lenggries sehr wichtig, dass das Brauneck als



Konrad Kurz (Zahmer Kaiser), Harald Gmeiner (Sudelfeld), Peter Lorenz (Brauneck/Wallberg/Spitzingsee) und Antonia Asenstorfer (Marketing Alpen Plus) (v.l.), stellten die Veränderungen und Neuheiten der Skiregion „Alpen Plus“ vor.

Foto: ejs

Skigebiet weiterentwickelt wird“, betonte Bürgermeister Werner Weindl. Peter Lorenz, der Geschäftsführer der Brauneck-Bergbahn, erklärte, dass der neue Speichersee bereits für diesen und nächsten Winter zur maschinellen Beschneigung teilweise in Betrieb genommen werden soll. Dazu würde bald Wasser aus dem Teich nahe der Bergbahntalstation hinauf aufs Brauneck gepumpt. „Nächstes Jahr sollte das Wasser der Schneeschmelze sowie die zu erwartenden Regenfälle reichen, um den Bergspeicher komplett zu füllen.“ Dann würde der Teich auch reichen, die so genannte „hintere Abfahrt“ bis Wegscheid komplett beschneien zu können. Lorenz verwies zudem auf die zahlreichen geplanten Maßnahmen, um die durch den Bau unvermeidlichen Eingriffe in Natur und Landschaft zu kompensieren.

Neben den neuen Preisen für die Skikarten wurden auch zahl-

reiche Aktionen rund um den Skiwinter in der Alpen Plus-Region vorgestellt. Letztere beginnen mit dem großen „Brauneck-Skiopening“ am Sonntag, 16. Dezember, mit zahlreichen

Aktivitäten, Skistars, Après-Ski-Party und Feuerwerk. „Hoffentlich kommt bis dahin der Schnee von selbst“, scherzte Lorenz, „oder sonst machen wir halt einen.“ ejs

Zum Thema

Das wichtigste zum Skiwinter 2012/13

Landkreis/Lenggries – Alle Tageskarten von Alpen Plus sind teurer geworden. Preise Brauneck: Erwachsene 30 Euro; Jugendliche bis 18 Jahre und Senioren ab 63 Jahren 27 Euro; Kinder bis 15 Jahre 16 Euro. Saisonpässe gelten für die gesamte Alpen Plus Region und kosten bis Donnerstag, 15. November: 310, 275 und 170 Euro. Ab Freitag, 16. November, kosten die Pässe 335, 299 und 190 Euro. Familien-Saisonpässe gelten für zwei Erwachsene plus Kinder

und kosten 670 beziehungsweise 720 Euro. Die Option „Single mit Kind“ (ein Erwachsener plus Kinder) kostet 310 oder 335 Euro. Bei den Familienangeboten zahlen Jugendliche und Kinder jeweils die Hälfte des regulären Preises. Besondere Angebote in dieser Saison sind: Senioren ab 80 Jahren fahren im gesamten Alpen Plus-Gebiet gratis und Mittwoch ist Ladies Day (ab 9. Januar 2013, außer Aschermittwoch): Frauen fahren jeweils zum Kinderpreis.